

Platow-Fonds im August – Plus statt Indexminus

– Der August war eher kein Monat für Small Caps. Die im **SDAX** versammelten Titel verloren im Schnitt sogar leicht (-0,1%), auch weil einige höher gewichtete Indexmitglieder wie **ElringKlinger**, **GfK**, **Heidelberger Druck** oder **Scout24** teils herbe Verluste einstecken mussten. All diese Titel sind indes nicht im **DB Platinum IV Platow Fonds** (231,23 Euro; LU1239760025) enthalten, obwohl der Fokus dieses Aktienfonds klar auf deutschen Small Caps liegt.

So waren zum Monatsultimo rund 58% des Fondskapitals in Werte „unterhalb“ des **HDAX**, also nicht in **DAX**, **MDAX** oder **TecDAX**, investiert. Von den zehn größten Fondspositionen sind mittlerweile sechs im SDAX oder in keinem der vier großen Auswahlindizes enthalten. Zu beachten ist, dass **Kuka** auf Grund der laufenden Übernahme seit Mitte August nicht mehr im MDAX notiert und der SDAX-Wert **Washtec** neu in die Top-Ten-Holdings vorgedrungen ist. Der Platow-Fonds bzw. das auf ihm basierende **Platow-Zertifikat** (288,81 Euro; DE000DBOPLA8) tragen damit völlig zu Recht das Etikett „Small-Cap-Investment“.

Im Ranking der größten Monatsgewinner und -verlierer sind diesmal sogar ausschließlich Aktien mit niedriger Marktkapitalisierung zu finden. An der Spitze stehen Spezialtitel wie **Elmos Semiconductor** (+23%), **Technotrans** (+18%), **Adesso** (+17%) und **Steico** (+16%), auch **Hornbach-Baumarkt**, **Innotec**, **Uzin Utz** und **VTG** gewannen prozentual zweistellig. Am anderen Ende gibt es mit **Koenig & Bauer** sowie **Mensch und Maschine** nur zwei größere Verlierer (jeweils -11%). Auch deshalb schaffte der Platow-Fonds im August im Gegensatz zum SDAX ein kleines Plus von 0,4%. Damit erhöht sich die

Outperformance des Fonds seit dem Start im Mai 2006 erneut (201% gegen 72% beim SDAX).

Um diese weiter auszubauen, ist die Beratung des Platow-Fonds zum 1.9. auf die neue PLATOW-Tochter **pfp Advisory** übergegangen, wodurch eine stärkere Konzentration auf die Fondsberatung möglich wird. Die Fondsberichte werden daher künftig nicht mehr durch die Redaktion von Platow erstellt, sondern durch die Geschäftsführer von pfp Advisory, **Christoph Frank** bzw. **Roger Peeters**. Beide sind für langjährige Abonnenten keine Unbekannten, haben sie doch von Mai 2006 bis März 2008 (Peeters) und von April 2008 bis August 2016 (Frank) sämtliche Fondsberichte geschrieben und trugen während dieser Zeiträume parallel Verantwortung als Res-

sortleiter der PLATOW Börse. Auch an der Erscheinungsweise ändert sich für Sie als Abonnent nichts. Sie erhalten weiterhin in jedem Monat einen Fondsbericht im üblichen Format. Weitere Informationen, auch zu der speziell auf institutionelle Anleger zugeschnittenen Fonds-Tranche (3 056,08 Euro; LU1239760371), finden Sie auf **www.platow.de** unter dem Reiter „Platow Fonds und Zertifikat“ bzw. neu auch unter **www.pfp-advisory.de**. ■

Die zehn Kernpositionen

Bechtle
Cenit
Continental
Fresenius
Helma Eigenheimbau
KION
Kuka
Sixt Vz.
Washtec (neu)
Zooplus

alphabetische Reihenfolge; Stand 31.08.2016